Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.
p. Adr. Landratsamt Berchtesgadener Land; Salzburger Str. 64, 83435 Bad Reichenhall

10. Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 30.09.2026

ERGEBNISPROTOKOLL

I. Grundsätzliches - Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sitzungstag: 30.09.2026
Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr
Sitzungsende: 19:40 Uhr
Sitzungsort: Landratsamt BGL in Bad Reichenhall
Sitzungsleiter: LAG-Vorsitzender Landrat Michael Koller

Die Einladung zur Sitzung mit Angabe der Tagesordnung ist gem. § 2 und 3 der Geschäftsordnung ordnungsgemäß erfolgt:

Veröffentlichung des Projektaufrufs auf der Homepage der LAG: **19.08.2026**

Ergebnis des Projektaufrufs:
Zum Ende der Einreichungsfrist am 16.09.2026, 17:00 Uhr, wurden bei der LAG-Geschäftsstelle 4 Projektanträge bzw. -beschreibungen fristgerecht eingereicht (siehe Top 3 bis 6!).

Einladung zur Sitzung (per E-Mail): **23.09.2026**
Veröffentlichung auf der Homepage der LAG: **23.09.2026**

Von den 12 Mitgliedern des LAG-Entscheidungsgremiums nehmen zu Beginn der Sitzung 7 Mitglieder teil, 2 weitere Mitglieder haben ihr Stimmrecht übertragen.
Damit ist die Beschlussfähigkeit gem. § 5 Abs. 2 Satz 1 der Geschäftsordnung gegeben.

II. Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

Der LAG-Vorsitzende Landrat Michael Koller begrüßt die anwesenden EG-Mitglieder, die teilnehmenden Vertreter der Antragsteller im Projektauswahlverfahren, LAG-Managerin Michaela Schenkl und Stefan Neiber von der LAG-Geschäftsstelle.

Die EG-Mitglieder Gitti Leitenbacher und Olya Linnberg sind für die heutige Sitzung entschuldigt und haben ihr Stimmrecht auf Dr. Franziska Fritz bzw. Hans Haunerdinger übertragen.
Ebenfalls entschuldigt sind die weiteren EG-Mitglieder Dr. Peter Loreth, Markus Frehner und Manfred Weber.

Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin die ordnungsgemäße Ladung gem. § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung und die Beschlussfähigkeit gem. § 5 Abs. 2 Satz 1 fest (siehe Punkt I. Grundsätzliches - Feststellung der Beschlussfähigkeit).

Protokollführer Neiber gibt ergänzend bekannt, dass das EG-Mitglied Hans Haunerdinger mit Erklärung vom 28.08.2026 seine Interessengruppen-Zuteilung von „Kultur und Bildung" zu „Umwelt-, Natur- und Klimaschutz" geändert hat und diese Änderung ab der heutigen Sitzung auch bei den Beschlussfassungen entsprechende Gültigkeit hat.

Anschließend erfolgt die Vorstellung der weiteren Tagesordnung:

2. Kurzbericht LAG-Management (Schnürer & Company GmbH)

3. **Beschluss:** Projekt „Sport- und Bewegungsareal Marzoll", Stadt Bad Reichenhall

4. **Beschluss:** Projekt „Inwertsetzung Vereinsheim mit Outdoor-Inline-Hockeybahn", Eislaufverein Berchtesgaden e.V.

5. **Beschluss:** Projekt „Innenausstattung Bücherei im Gmoaner Haus", Gemeinde Bayerisch Gmain

6. **Beschluss:** Projekt „Errichtung Rasen-Kleinspielfeld und Stockbahn", SG Scheffau-Schellenberg e.V.

7. **Beschlüsse:** Projekt „Unterstützung Bürgerengagement", Zielvereinbarungen:
   a) Grenzland Perchten e.V. – Antrag auf Fristverlängerung des Durchführungszeitraums
   b) Doyobe e.V.
   c) SC Weißbach e.V.
   d) Trachtenverein "GTEV D´Weikertstoana Weißbach" e.V.
   e) GTEV "Edelweiß" Hammerau-Ainring e.V.

8. **Beschluss:** Änderung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) im Kap. „6.6 Finanzplan & Fördergrundsätze"

9. Anfragen und Sonstiges

Nachdem es keine Änderungswünsche zu der Tagesordnung gibt, leitet der Sitzungsleiter zu Tagesordnungspunkt 2 über.

TOP 2: Kurzbericht LAG-Management (Schnürer & Company GmbH)

Frau Schenkl informiert zu folgenden Punkten (*siehe Anlage TOP2!*):
- Übersicht zu den Projekten der Förderperiode 2023– 2027, die einen Zuwendungsbescheid erhalten haben
- Übersicht zu den vom EG bereits beschlossenen Projekten und Projekten, die einen Vorschussantrag gestellt haben
- Übersicht zu den aktuellen Projekten in Vorbereitung und weiteren Projektideen

Zu den Informationen von Michaela Schenkl gibt es keine Nachfragen aus dem Gremium, der Sitzungsleiter bedankt sich bei Frau Schenkl für ihre Ausführungen.

TOP 3: Beschluss: Projekt „Sport- und Bewegungsareal Marzoll", Stadt Bad Reichenhall

A. Sachvortrag
Oberbürgermeister Dr. Christoph Lung stellt das Projekt „Sport- und Bewegungsareal Marzoll" der Stadt Bad Reichenhall detailliert vor *(siehe Anlage TOP3 und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

Nachdem es zum Projekt keine Fragen aus dem Gremium gibt, erläutert LAG-Managerin Schenkl die Checkliste zu dem Projekt. Auch hierzu gibt es keine Nachfragen.

B. Beschlussvorschlag
Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Das Projekt wird mit insgesamt 20 von 36 Punkten zur Antragstellung empfohlen.
Eine LEADER-Förderung wird entsprechend Projektbeschreibung bis max. 61.831,70 € befürwortet.
Der Beschluss erfolgte anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e. V..

Mittelzuordnung:
67% zu EZ 3 (41.427,24 €)
33% zu EZ 5 (10.202,23 €) und EZ 1 (10.202,23 €)

C. Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

TOP 4: Beschluss: Projekt „Inwertsetzung Vereinsheim mit Outdoor-Inline-Hockeybahn", Eislaufverein Berchtesgaden e.V.

A. Sachvortrag
2. Vereinsvorsitzender Rupert Kellerbauer stellt den Verein und das Projekt „Inwertsetzung Vereinsheim mit Outdoor-Inline-Hockeybahn" des Eislaufvereins Berchtesgaden e. V. detailliert vor *(siehe Anlage TOP4 und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

Nachdem es zum Projekt keine Fragen aus dem Gremium gibt, erläutert LAG-Managerin Schenkl die Checkliste zu dem Projekt. Auch hierzu gibt es keine Nachfragen.

B. Beschlussvorschlag
Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Das Projekt wird mit insgesamt 23 von 36 Punkten zur Antragstellung empfohlen.

Eine LEADER-Förderung wird entsprechend Projektbeschreibung bis max. 97.685,16 € befürwortet.
Der Beschluss erfolgte anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e. V..

Mittelzuordnung:
67% zu EZ 5 (65.449,06€)
33% zu EZ 3 (16.118,05 €) und EZ 1 (16.118,05 €)

C. Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

TOP 5: Beschluss: Projekt „Innenausstattung Bücherei im Gmoaner Haus", Gemeinde Bayerisch Gmain

A. Sachvortrag
1. Bürgermeister Armin Wierer stellt das Projekt „Innenausstattung Bücherei im Gmoaner Haus" der Gemeinde Bayerisch Gmain detailliert vor *(siehe Anlage TOP5 und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

Nachdem es zum Projekt keine Fragen aus dem Gremium gibt, erläutert LAG-Managerin Schenkl die Checkliste zu dem Projekt. Auch hierzu gibt es keine Nachfragen.

B. Beschlussvorschlag
Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Das Projekt wird mit insgesamt 21 von 36 Punkten zur Antragstellung empfohlen.
Eine LEADER-Förderung wird entsprechend Projektbeschreibung bis max. 11.189,09 € befürwortet.
Der Beschluss erfolgte anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e. V..

Mittelzuordnung:
67% zu EZ 3 (7.496,69 €)
33% zu EZ 1 (1.230,80 €), EZ 2 (1.230,80 €), EZ 5 (1.230,80 €)

C. Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**

Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

TOP 6: Beschluss: Projekt „Errichtung Rasen-Kleinspielfeld und Stockbahn", SG Scheffau-Schellenberg e.V.

A. Sachvortrag
1. Vereinsvorsitzender Thomas Anfang stellt den Verein und das Projekt „Errichtung Rasen-Kleinspielfeld und Stockbahn" der SG Scheffau-Schellenberg e. V. detailliert vor *(siehe Anlage TOP6 und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

Nachdem es zum Projekt keine Fragen aus dem Gremium gibt, erläutert LAG-Managerin Schenkl die Checkliste zu dem Projekt. Auch hierzu gibt es keine Nachfragen.

B. Beschlussvorschlag
Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Das Projekt wird mit insgesamt 23 von 36 Punkten zur Antragstellung empfohlen.
Eine LEADER-Förderung wird entsprechend Projektbeschreibung bis max. 101.921,71 € befürwortet.
Der Beschluss erfolgte anhand der Checkliste Projektauswahlkriterien der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e. V..

Mittelzuordnung:
67% zu EZ 5 (68.287,55 €)
33% zu EZ 3 (16.817,08 €) und EZ 1 (16.817,08 €)

C. Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

Im Anschluss erläutert Frau Schenkl die nach dem gefassten Beschluss aktualisierte Monitoringliste sowie den aktuellen Stand der Finanzmittelsituation *(siehe Anlage „Monitoringliste+Finanzmittelsituation"!)*

Dazu gibt es keine Fragen aus dem Gremium.

Der LAG-Vorsitzende bedankt sich abschließend bei allen teilnehmenden Gästen für ihre Präsentationen der Projekte unter den Tagesordnungspunkten 3 bis 6.

TOP 7: Beschlüsse: Projekt „Unterstützung Bürgerengagement", Zielvereinbarungen

LAG-Vorsitzender Landrat Michael Koller führt kurz aus, dass in der heutigen Sitzung über eine Fristverlängerung für eine bereits beschlossene Zielvereinbarung sowie 4 neue Zielvereinbarungen beraten wird, und übergibt daraufhin das Wort an LAG-Managerin Schenkl.

Antrag-Nr. a: Grenzland Perchten Laufen e. V. – Antrag auf Fristverlängerung des Durchführungszeitraums

A. Sachvortrag
LAG-Managerin Schenkl stellt kurz die Gründe für den Verlängerungsantrag vor *(siehe Anlage TOP7a und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

B. Beschlussvorschlag
Nachdem es keine Fragen aus dem Gremium gibt, stellt der Sitzungsleiter folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Der Durchführungszeitraum für die Einzelmaßnahme wird bis Oktober 2027 verlängert.

C Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

Antrag- Nr. b: Doyobe e.V.

A. Sachvortrag
Vereinsmitglied Onur Bakis und LAG-Managerin Schenkl stellen die Einzelmaßnahme des Doyobe e.V. vor *(siehe Anlage TOP7b und Sitzungsunterlagen!)*.

1. Bgm. Christian Wagner fragt anschließend, wie der Programmablauf konkret geplant ist und woher die Teilnehmer kommen.
Herr Bakis erläutert, dass das Programm zweigeteilt ist: tagsüber sind verschiedene Workshops zum Themenfeld „Demokratie" vorgesehen, abends folgt dann eine Veranstaltung mit Unterhaltungsprogramm „zum Mitmachen" und weiteren künstlerischen Elementen.
Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler kommen aus dem Landkreis BGL.

Auf Nachfrage von 3. Bgmin. Andrea Lausecker gibt Herr Bakis Auskunft zum Kosten- bzw. Finanzierungsplan (*siehe Sitzungsunterlagen zu TOP 7b!*).

Im Anschluss an die Projektvorstellung und die Beantwortung der Fragen wird bei Herrn Bakis ein Interessenkonflikt festgestellt. Er wird daher von der Beratung und Beschlussfassung zu TOP 7b ausgeschlossen.

Bgm. Wolfgang Fegg verlässt den Sitzungsraum und nimmt an dem weiteren Sitzungsverlauf unter TOP 7b nicht teil.

B. Beschlussvorschlag
Nachdem es keine weiteren Fragen aus dem Gremium gibt, stellt der Sitzungsleiter folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Die Einzelmaßnahme wird ausgewählt und mit LEADER-Mitteln gefördert.
Der Beschluss erfolgt anhand der Regelungen und Zielvereinbarung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.

C Abstimmungsergebnis
Es wird festgestellt, dass bis auf Herrn Bakis kein weiteres, teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 7 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**7**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**7**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**7**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 7 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

Antrag-Nr. c: SC Weißbach e.V.

Bgm. Wolfgang Fegg kehrt zurück in den Sitzungsraum.

A. Sachvortrag
LAG-Managerin Schenkl stellt die Einzelmaßnahme des SC Weißbach e.V. vor *(siehe Anlage TOP7c und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

B. Beschlussvorschlag
Nachdem es keine Fragen aus dem Gremium gibt, stellt der Sitzungsleiter folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Die Einzelmaßnahme wird ausgewählt und mit LEADER-Mitteln gefördert.
Der Beschluss erfolgt anhand der Regelungen und Zielvereinbarung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.

C Abstimmungsergebnis

Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

Antrag-Nr. d: Trachtenverein "GTEV D´Weikertstoana Weißbach" e.V.

A. Sachvortrag
LAG-Managerin Schenkl stellt die Einzelmaßnahme des Trachtenvereins "GTEV D´Weikertstoana Weißbach" e.V. vor *(siehe Anlage TOP7d und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

B. Beschlussvorschlag
Nachdem es keine Fragen aus dem Gremium gibt, stellt der Sitzungsleiter folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Die Einzelmaßnahme wird ausgewählt und mit LEADER-Mitteln gefördert.
Der Beschluss erfolgt anhand der Regelungen und Zielvereinbarung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.

C Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

Antrag-Nr. e: GTEV "Edelweiß" Hammerau-Ainring e.V.

A. Sachvortrag
Frau Schenkl stellt die Einzelmaßnahme des GTEV "Edelweiß" Hammerau-Ainring e.V. vor *(siehe Anlage TOP7e und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

B. Beschlussvorschlag
Nachdem es keine Fragen aus dem Gremium gibt, stellt der Sitzungsleiter folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Die Einzelmaßnahme wird ausgewählt und mit LEADER-Mitteln gefördert.
Der Beschluss erfolgt anhand der Regelungen und Zielvereinbarung zum Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" der LAG Regionales Entwicklungsforum Berchtesgadener Land e.V.

C Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass kein teilnehmendes EG-Mitglied einen Interessenkonflikt angezeigt hat. Daher sind 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.

LAG-Managerin Schenkl stellt abschließend die nach den heutigen Beschlüssen aktualisierte Monitoringliste für die Bürgerengagement-Projekte vor *(siehe Anlage „Monitoringliste-Bürgerengagement"!*.

TOP 8: Beschluss: Änderung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) im Kap. „6.6 Finanzplan & Fördergrundsätze"

A. Sachvortrag
LAG-Managerin Schenkl erläutert die Notwendigkeit der Anpassungen des Finanzplans und der Fördergrundsätze im Kapitel 6.6 der LES *(siehe Anlage TOP8 und entsprechende Sitzungsunterlagen!)*.

B. Beschlussvorschlag
Der LAG-Vorsitzende stellt daraufhin folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:
Das Entscheidungsgremium stimmt folgendem Beschlussvorschlag zu:

- Die verbleibenden LEADER-Mittel werden unabhängig von einer festen Zuordnung zu einzelnen Entwicklungszielen vergeben.
- Für die Förderung ist ausschließlich die Reihenfolge der Projekte in der Rankingliste (auf Grundlage der erreichten Punkte) maßgeblich.
- Die Mittel werden entsprechend dieser Reihenfolge vergeben, solange Budget verfügbar ist.

Bei Punktegleichheit gilt folgende Reihenfolge zur Entscheidung:
- Vorrang hat das Projekt, das mehr Entwicklungsziele bedient.
- Falls weiterhin Gleichstand besteht, entscheidet die Anzahl der bedienten Handlungsziele.
- Besteht danach weiterhin Gleichstand, entscheidet der Innovationsgehalt des Projekts entsprechend der Bewertung in der Projektauswahl (0–3 Punkte).

- Reichen die Mittel dann weiterhin nicht für alle punktgleichen Projekte aus, kann für diese Projekte kein Beschluss gefasst werden.

C. Abstimmungsergebnis
Es wird zunächst festgestellt, dass 9 Mitglieder abstimmungsberechtigt sind:

Abgegebene Stimmen:	**9**
Gültige bzw. wertbare Stimmen:	**9**
Ungültige Stimmen:	**0**
JA-Stimmen:	**9**
NEIN-Stimmen:	**0**
Enthaltungen:	**0**

Bei diesen 9 abgegebenen Stimmen kontrolliert keine Interessengruppe einen Anteil von über 49 % und somit ist der Beschluss gem. § 5 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung des Entscheidungsgremiums rechtskräftig.
→ Der v. g. Beschlussvorschlag ist einstimmig angenommen und gem. den Vorgaben der Geschäftsordnung für die Beschlussfähigkeit des Entscheidungsgremiums gültig.
Die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) ist im Kapitel 6.6 „Finanzplan & Fördergrundsätze" entsprechend zu ändern bzw. zu ergänzen.

TOP 9: Anfragen und Sonstiges

Der Sitzungsleiter teilt mit, dass bei der LAG-Geschäftsstelle keine schriftlichen Anfragen eingegangen sind.

LAG-Managerin Schenkl informiert, dass derzeit noch offen ist, wie mit gegebenenfalls ab Februar 2027 verfügbaren LEADER-Mitteln verfahren wird. Nähere Informationen hierzu werden im LEADER-Forum Bayern am 19.11.2026 erwartet. Möglicherweise gibt es darüber hinaus einen Ausblick auf die neue LEADER-Förderperiode in dieser Online-Veranstaltung des StMELF.

Bgm. Wagner regt an, gegebenenfalls verbleibende Mittel des regulären LAG-Budgets für das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" zu verwenden. LAG-Managerin Schenkl weist darauf hin, dass eine Übertragung dieser Finanzmittel in das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement" nicht möglich ist.

Herr Neiber ergänzt, dass die im LEADER-Forum Bayern gewonnenen Informationen an die Mitglieder des Entscheidungsgremiums weitergegeben werden sollen.

Herr Neiber informiert zudem, dass von Seiten der LAG-Geschäftsstelle geplant ist, LAG-Beschlüsse zu weiteren Zielvereinbarungen von „Unterstützung Bürgerengagement" durch das Entscheidungsgremium ggf. im November 2026 im Umlaufverfahren durchzuführen.

Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, informiert der LAG-Vorsitzende über den aktuell geplanten Termin für die **nächste Entscheidungsgremiumssitzung:**
20.01.2027 – Beginn um 17:00 Uhr – Präsenzsitzung im Landratsamt

Der Sitzungsleiter Landrat Koller schließt die Sitzung und bedankt sich recht herzlich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

III. Protokollanlagen

- Internetveröffentlichung des Projektaufrufs (Screenshot vom 19.08.2026)

- Einladungsschreiben und Versendung per E-Mail vom 23.09.2026
- Internet-Veröffentlichung der Einladung (Screenshot vom 23.09.2026)
- Teilnehmerliste und Dokumentation der wertbaren Stimmen zu TOP 3 bis 7
- Erklärungen-Interessenkonflikt zu TOP 3 bis 7
- Internet-Veröffentlichung des Protokolls (Screenshot vom __.10.2026)
- PDF-Anlagen zu TOP 2 bis 8

Bad Reichenhall, 15. Oktober 2026

Sitzungsleitung:

Landrat Michael Koller
LAG-Vorsitzender

Protokollführung:

Stefan Neiber
LAG-Geschäftsstelle